

## Exkursion zum neuen Kaiser-Wilhelm-Tunnel

An der Mosel in unmittelbarer Nähe von Cochem wird zurzeit der neue Kaiser-Wilhelm-Tunnel mit einer Tunnelbohrmaschine (TBM) aufgeföhren. CDM ist bei diesem Projekt für die geotechnische Bauüberwachung und die Planprüfung der Ausführungsplanung zuständig. Da lag es doch nahe, dieses interessante Projekt einmal im Rahmen einer Exkursion zu bestaunen.

Ende November war es dann soweit, wir - aus dem Bereich Infrastruktur/Geotechnik (Alsbach) - trafen uns frühmorgens und machten uns bei eiskalten Randbedingungen auf den Weg, um den Tunnel zu erforschen. Wohlbehalten auf der Baustelle angekommen, wurden wir zunächst von Klaus Kowalski, dem Betreuer des Projekts, durch verschiedene Präsentationen über das Projekt ausführlich informiert und auf die Tunnelbegehung vorbereitet. Dabei zeigte sich, dass die Sendung mit der Maus ein sehr

geeignetes Mittel ist, um zu erklären, wie man bei einem Vortrieb mit einer Tübbingsicherung die Kurven hinbekommt.

Nach dem theoretischen Teil gingen wir zum praktischen Teil über. Ausgestattet mit Helm, Eintrittskarte, Warnweste (Vorsicht Besucher!) und Tunnelrettungsausrüstung haben wir ca. 1,2 km im Tunnel zurückgelegt, um zur Vortriebsmaschine zu gelangen. Dort angekommen haben wir die 90 m lange und 10 m hohe Maschine auf das genaueste inspiziert. Dabei konnten wir uns das starke Vibrieren der Maschine sehr gut vorstellen, wie sich diese durch den Fels frisst. Letztere Tätigkeit bildete dann auch den Abschluss unserer Exkursion. Allerdings wurde hier dann kein Fels konsumiert, sondern ein leckeres einheimisches Mittagessen verspeist. Wir freuen uns schon sehr auf die nächste Exkursion.

*Dr. Jürgen Schmitt, Alsbach*

